

Prüfungsteil 6: Soziale Sicherheit

Kandidatennummer	<input type="text"/>	
Prüfungsdauer	60 Minuten	
Anzahl Seiten der Prüfung (inkl. Deckblatt)	14	
Beilage(n)	Keine	
Maximale Punktzahl	60	
Erzielte Punkte		<input type="text"/>
Note		<input type="text"/>

Hinweise

- Schreiben Sie die Kandidatennummer auf sämtliche Blätter (Prüfung und allfällige Zusatzblätter).
- Prüfen Sie den Aufgabensatz auf seine Vollständigkeit.
- Schreiben Sie Ihre Antworten ausschliesslich auf die Vorderseiten der Antwort-/Lösungsblätter.
- Verwenden Sie bei Bedarf für Ihre Lösungen ein offizielles Zusatzblatt, welches Ihnen auf Handzeichen zur Verfügung gestellt wird.
- Die blosse Nennung eines Gesetzes- oder Verordnungsartikels reicht nicht aus (ausser dies wird ausdrücklich erlaubt).
- Die Aufgaben können in beliebiger Reihenfolge gelöst werden. Das Punktemaximum wird bei jeder Aufgabe angegeben. Teillösungen ergeben ebenfalls Punkte.
- Benutzen Sie Kugelschreiber, Filzstift oder Tinte (dokumentenecht, nicht radierbar, keine rote Farbe und kein Bleistift) zum Lösen der Prüfung.

Die Experten/innen**Datum****Unterschriften**

Experte 1

Experte 2

Prüfungsteil 6: Soziale Sicherheit

Kandidatennummer

Aufgabe 1: Geschichte (5 Punkte)

Ausgangslage

Die Soziale Sicherheit zählt als zentraler Teil der Sozialpolitik zur Grundausstattung des sozialen Rechtsstaates.

Frage

Welche der nachstehenden Aussagen zum Thema «Soziale Sicherheit» sind korrekt?

Hinweis

Bewerten Sie die folgenden Aussagen mit richtig oder falsch. Es können eine, mehrere oder alle Aussagen korrekt sein.

richtig

falsch

Franklin D. Roosevelt verwendet als erster den Begriff „Soziale Sicherheit“.

Zur Sozialpolitik gehören unter anderem die Steuer-, die Wirtschafts- und die Familienpolitik.

Die ersten Gesetze zur Sozialen Sicherheit wurden in der Schweiz Ende des 19. Jahrhunderts eingeführt.

William Beveridge führte als erste Person Ende des 19. Jahrhunderts Sozialversicherungsgesetze in England ein.

Die Soziale Sicherheit nach Beveridge beruht hauptsächlich auf der Finanzierung durch Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge.

Eines der wichtigsten Ziele der Sozialen Sicherheit beziehungsweise der Sozialpolitik ist der Erhalt des sozialen Friedens und der politischen Stabilität.

Systeme der Sozialen Sicherheit müssen effizient sein. Ein Aspekt dessen ist unter anderem die Vermeidung von Moral Hazard.

Die Soziale Sicherheit wurde in der Schweiz innerhalb von weniger Jahren eingeführt.

Günstige Perspektiven auf ein Wirtschaftswachstum haben einen positiven Einfluss auf die Soziale Sicherheit.

Der Generalstreik 1918 hatte keinen grossen Einfluss auf die Soziale Sicherheit in der Schweiz.

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 6: Soziale Sicherheit

Kandidatennummer

Aufgabe 2: Entwicklung der Sozialversicherungen in der Schweiz (4 Punkte)

Ausgangslage

In der Geschichte der Sozialversicherungen sind immer wieder Gesetzeseinführungen und Meilensteine zu vermerken, welche von der Vergangenheit bis in die Gegenwart reichen. Dabei sind zahlreiche bedeutende Neuerungen entstanden.

Aufgabe

Ordnen Sie die nachfolgenden Jahreszahlen den entsprechenden Sozialversicherungen und Begriffen bzw. Aussagen zu.

1877, 1902, 1912, 1948, 1985, 1997, 2000 und 2005

Hinweis

Jede Jahreszahl kann nur einmal zugeordnet werden.

1. Schaffung der obligatorischen Unfallversicherung:
2. Einführung des BVG:
3. Einführung der Militärversicherung:
4. Inkrafttreten der 1.BVG-Revision:
5. Fabrikgesetz:
6. Einführung der AHV:
7. Einführung des Vorsorgeausgleichs bei Scheidung:
8. Inkrafttreten der 10. AHV-Revision:

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 6: Soziale Sicherheit

Kandidatennummer

Aufgabe 3: Auswirkungen einer Pandemie auf die soziale Sicherheit (4 Punkte)

Ausgangslage

Die Pandemie Covid-19 hat Auswirkungen auf verschiedene Bereiche der Sozialversicherungen und der sozialen Sicherheit.

Frage

Welche der nachstehenden Aussagen zum Thema «Auswirkungen einer Pandemie auf die soziale Sicherheit» sind korrekt?

Hinweis

Bewerten Sie die folgenden Aussagen mit richtig oder falsch. Es können eine, mehrere oder alle Aussagen korrekt sein.

richtig

falsch

Da der Bund sämtliche Kosten aus Steuergeldern finanziert hat, hatte die Krankenversicherungen keine Mehrausgaben aufgrund der Pandemie.

Die Pandemie hatte Auswirkungen auf die Anzahl der Alters- und Hinterlassenenrenten der AHV.

Eine Ansteckung mit dem Covid-19 Virus kann zu einer Erkrankung führen, welche die Erwerbsfähigkeit dauerhaft mindert, sodass die 2. Säule möglicherweise Leistungen erbringen muss.

Die Kurzarbeitsentschädigung wurde häufig genutzt, es gab aber keine Anpassung des Leistungsumfanges.

Das Bruttoinlandprodukt (BIP) hat sich aufgrund der Pandemie erhöht.

Die Erwerb ersatzordnung musste aufgrund der Pandemie bzw. dessen Massnahmen mehr Leistungen erbringen.

Die Pandemie verursachte im Jahr 2020 einen Anstieg der Fiskalquote

Die spanische Grippe in den Jahren 1918/1919, führte zur Gründung der Suva.

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 6: Soziale Sicherheit

Kandidatennummer

Aufgabe 4: Corona-Entschädigung vs. Kurzarbeitsentschädigung (4 Punkte)

Ausgangslage

Der Bundesrat hat verschiedene Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (COVID-19) geschaffen und diese laufend angepasst. Die Massnahmen betrafen sowohl das Bundesgesetz über die obligatorische Arbeitslosenversicherung und die Insolvenzenschädigung (AVIG) wie auch das Bundesgesetz über die Erwerbsersatzentschädigung (EOG).

Aufgabe

Welche der nachstehenden Aussagen zum Thema «Corona-Entschädigung vs. Kurzarbeitsentschädigung» sind korrekt?

Hinweis

Bewerten Sie die folgenden Aussagen mit richtig oder falsch. Es können eine, mehrere oder alle Aussagen korrekt sein.

richtig

falsch

Die Corona-Erwerbsersatzentschädigung wurde ausgerichtet, wenn eine Person aufgrund einer COVID-19-Infektion arbeitsunfähig ist.

Die Leistungen der Kurzarbeitsentschädigung an Personen in arbeitgeberähnlicher Stellung wurde per 31. Mai 2020 eingestellt und ins EOG überführt.

Kurzarbeitsentschädigungen und Corona-Erwerbsersatzentschädigungen sind steuerbefreit.

Der Maximalentschädigung für Selbständigerwerbende beträgt analog der Maximalentschädigung im EOG CHF 196 pro Tag.

Anspruch auf Kurzarbeitsentschädigung aufgrund Corona-Massnahmen bestand auch für Personen, die in einem befristeten Arbeitsverhältnis waren.

Die Anzahl Arbeitslosentaggelder für Personen, die am 1. März 2021 noch anspruchsberechtigt waren, wurden um 66 Taggelder erhöht.

Bevor die Leistungen der Corona-Erwerbsersatzentschädigung ausbezahlt wurden, wurden diese mit offenen AHV/IV/EO- und FAK-Beiträgen verrechnet

Die Corona-Erwerbsersatzentschädigung wird subsidiär zu sämtlichen Leistungen von Sozialversicherungen (insbesondere auch Kurzarbeitsentschädigung) und Versicherungen nach VVG ausgerichtet

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 6: Soziale Sicherheit

Kandidatennummer

Aufgabe 5: Aktuelles zu Strukturen und Finanzierung (4 Punkte)

Ausgangslage

Die Finanzierung der Sozialversicherungen stellt eine grosse Herausforderung dar. Zu berücksichtigen ist dabei, dass die bestehenden Strukturen nicht grundlegend verändert werden können.

Frage

Welche der nachstehenden Aussagen zum Thema «Aktuelles» sind korrekt?

Hinweis

Bewerten Sie die folgenden Aussagen mit richtig oder falsch. Es können eine, mehrere oder alle Aussagen korrekt sein.

richtig

falsch

Das Vermögen der AHV ist ohne Reformen ab dem Jahr 2034/35 aufgebraucht.

Die Staatsquote gibt das Verhältnis der gesamten Staatsausgaben im Vergleich zu BIP wieder.

Der Begriff „AHV 21“ umschreibt im Grundsatz die geplante strukturelle Reform der AHV.

Die BVG-Altersrenten erhalten obligatorisch einen Teuerungsausgleich.

Die Sozialziele sind im ATSG umschrieben.

Der AHV-Beitragssatz ist per 01.01.2021 um 0.30% auf 8.70% angestiegen

Die Gesundheitskosten werden ausschliesslich durch die Überalterung und die zunehmenden Geburten indirekt erhöht

Die regionale Solidarität hat in der ALV keine Bedeutung

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 6: Soziale Sicherheit

Kandidatennummer

Aufgabe 6: Aktuelles (4 Punkte)

Ausgangslage

Am 01.01.2021 wurde das Bundesgesetz über die Verbesserung der Vereinbarkeit von Erwerbstätigkeit und Angehörigenbetreuung in Kraft gesetzt. Es handelt sich dabei aber nicht um ein "klassisches" Bundesgesetz, sondern um eine Anpassung verschiedener bestehender Gesetze.

Aufgabe

Nennen Sie nachfolgend vier Massnahmen, die auf den 01.01.2021 bzw. auf den 01.06.2021 in Kraft gesetzt wurden.

Hinweis

Es können auch Massnahmen aufgezählt werden, die sich nicht auf eine Bestimmung des Sozialversicherungsrechts beziehen.

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 6: Soziale Sicherheit

Kandidatennummer

Aufgabe 7: Gleichstellung und Solidaritäten (6 Punkte)

Aufgabe 7.1

Ausgangslage

Die Frau wird hinsichtlich der Sozialversicherungen in bestimmten Fällen gegenüber dem Mann bevorzugt.

Frage

Nennen Sie zwei konkrete Situationen, in denen die Frau hinsichtlich der Sozialversicherungen gegenüber dem Mann bevorzugt wird (z.B. eine Frau erhält höhere oder für längere Zeit gezahlte Leistungen als der Mann, tiefere Anspruchsvoraussetzungen, usw.).

Hinweis

Es sind nur die ersten beiden Situationen zu betrachten.

Aufgabe 7.2

Ausgangslage

Die "Ehe für alle" sieht vor, dass auch gleichgeschlechtliche Paare (Frau/Frau oder Mann/Mann) heiraten dürfen und somit die gleichen Rechten und Pflichten haben wie ein verheiratete Paar.

Frage

Nennen Sie je eine Situation aus dem **Bereich der Sozialversicherungen**, in der verheiratete Paare eine höhere Leistung erhalten im Vergleich zu nicht verheirateten Personen, und eine Situation, in der verheiratete Personen geringere Leistungen erhalten.

Vorteil (bessere Leistungen) von verheirateten Personen	
Nachteil (geringere Leistungen) von verheirateten Personen	

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 6: Soziale Sicherheit

Kandidatennummer

Aufgabe 8: Koordination in der sozialen Sicherheit (3 Punkte)

Ausgangslage

Das Bundesgesetz über den allgemeinen Teil des Sozialversicherungsrechts (ATSG) stimmt gemäss Artikel 1 lit. c Leistungen aufeinander ab.

Frage

Ordnen Sie den nachfolgenden Koordinationsnormen unter Verwendung der Zahlen 1, 2 oder 3 die entsprechenden Koordinationsarten zu

- 1 Intrasystemische Koordination**
- 2 Intersystemische Koordination**
- 3 Extrasystemische Koordination**

Hinweis

Es ist jeweils nur eine Zahl korrekt

- ___ Witwen, Witwer und Waisen, welche sowohl die Anspruchsvoraussetzungen für eine Hinterlassenenrente der AHV als auch für eine IV-Rente erfüllen, haben Anspruch auf eine ganze IV-Rente. Es wird nur die Höhere der beiden Renten ausgerichtet.
- ___ Der Anspruch auf die IV-Rente erlischt mit der Entstehung des Anspruchs auf eine AHV-Rente.
- ___ Maximum 150% der maximalen AHV Altersrente für das Ehepaar, auch in Kombination mit der AHV- und IV Rente.
- ___ Kinder- und Waisenrenten werden gekürzt, soweit sie zusammen mit der Rente des Vaters oder der Mutter 90% des für diese Rente jeweils massgebenden durchschnittlichen Jahreseinkommens übersteigen.
- ___ Der Taggeldanspruch geht dem Rentenanspruch vor. Der Anspruch auf eine IV-Rente entsteht nicht, solange die versicherte Person ein Taggeld nach IVG Art. 22 bezieht.
- ___ Hilflosenentschädigungen werden in erster Linie durch die Militär- oder Unfallversicherung und erst in zweiter Linie durch die AHV oder IV gewährt.

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 6: Soziale Sicherheit

Kandidatennummer

Aufgabe 9: Säulen 3a und 3b (4 Punkte)

Ausgangslage

In Ihrem Freundeskreis wird über die Altersvorsorge diskutiert. Dabei fällt der Begriff 3. Säule. Eine Kollegin möchte von Ihnen wissen, ob Sie ihr den Unterschied zwischen der Säule 3a und der Säule 3 b erklären können.

Frage

Erklären Sie stichwortartig mindestens zwei Unterschiede zwischen der Säule 3a und der Säule 3b.

Hinweis

Nur die ersten zwei Antworten werden berücksichtigt.

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 6: Soziale Sicherheit

Kandidatennummer

Aufgabe 10: Wirtschaftliche Grundlagen der Sozialen Sicherheit (6 Punkte)

Ausgangslage

Die Rahmenbedingungen unter denen die Unternehmungen arbeiten und produzieren können, sind entscheidend für den wirtschaftlichen Erfolg. Dadurch wiederum entstehen die Mittel zur Finanzierung der Sozialen Sicherheit.

Aufgabe

Nennen Sie nachfolgend 6 solche Rahmenbedingungen:

Hinweis

Nur die ersten 6 Nennungen werden berücksichtigt.

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 6: Soziale Sicherheit

Kandidatennummer

Aufgabe 11: Volkswirtschaft (4 Punkte)

Ausgangslage

Welche Finanzierungsquellen bzw. Veränderungen im wirtschaftlichen Umfeld verteuern den **Faktor Arbeit**?

Frage

Welche der unten aufgeführten, nachstehenden Aussagen sind korrekt?

Hinweis

Bewerten Sie die folgenden Aussagen mit richtig oder falsch. Es können eine, mehrere oder alle Aussagen korrekt sein.

richtig

falsch

Einführung einer Energiebesteuerung

Erhöhung der Mehrwertsteuer aus Sicht des Produzenten

Allgemeine Sozialabgabe

Erhöhung des Prozentsatzes der vom Lohn einbehaltenen Sozialabgaben

Notwendigkeit von mehr Fachspezialisten

Produktionsverschiebung ins Ausland

Demographische Entwicklung

Beschäftigungslage

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 6: Soziale Sicherheit

Kandidatennummer

Aufgabe 12: Kostenentwicklung der Schweizer Sozialversicherungen (6 Punkte)**Ausgangslage**

Die Soziallastquote ist ein Indikator für die Belastung der Volkswirtschaft durch Sozialversicherungseinnahmen. Im Jahr 2018 lag die Quote bei 26,5% – für die Jahre ab 2020 wird eine deutliche Steigerung erwartet. Gründe dafür sind neben einem BIP-Rückgang diverse umgesetzte und geplante Reformen sowie Sondereffekte, welche die Ausgaben der Sozialversicherungen beeinflussen.

Frage

Nennen Sie drei Sozialversicherungszweige, bei welchen frühestens seit/ab 2020 mit einer Veränderung der Kostenentwicklung (positiv oder negativ) zu rechnen ist und erläutern Sie diese in Stichworten:

Hinweis

Nur die ersten drei Antworten werden berücksichtigt.

Sozialversicherung	Erläuterung

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 6: Soziale Sicherheit

Kandidatennummer

Aufgabe 13: Unterschiede Arbeitnehmer / Selbständige (6 Punkte)

Ausgangslage

Arbeitnehmer und Selbständige unterliegen in verschiedenen Bereichen der Sozialen Sicherheit unterschiedlichen Regelungen. Im Rahmen der 2. und der 3. Säule wird dies ganz besonders ersichtlich.

Aufgabe 13.1

Tragen Sie die Erläuterung der Unterschiede in die untenstehende Tabelle ein.

Hinweis

Antworten Sie in Stichworten. Werden mehrere Antworten gegeben, wird die erste Antwort gewertet.

	2. Säule	Säule 3a
Steuerersparnis		
Wahl der Anlagestrategie		
Risikoabsicherung		
Rente oder Kapital		

Aufgabe 13.2

Wer gilt als selbständig erwerbend im Sinne des Sozialversicherungsrechts?

Hinweis

Beantworten Sie diese Frage mit einigen Sätzen.

Erzielte Punkte: